

ASTA - der TH Darmstadt

Presserklärung

- Die ~~unzureichende~~ ^{dürftige} soziale Lage der Studenten hat sich infolge des Wintersemesters erheblich verschärft. Die ^{völlig} unzureichende Förderungsmittel werden bei einer großen Zahl geförderter Studenten noch weiter gekürzt, weil ihre Eltern sich Vermögenslage verschlechtert hatten. So sind Stipendien von 420,- DM auf 180,- DM keine Selbheit. ~~Betroffen von der weiteren Verschlechterung ihrer sozialen Lage sind vor allem Studenten, die aus Arbeiter- und Angestelltenfamilien stammen, sind von dieser weiteren Verschlechterung ^(ihrer sozialen Lage) betroffen.~~
~~Viele Studierende unterstützen daher~~
Der ASTA der THD hat sich deshalb ~~mit~~ fordert deshalb zusammen mit dem Verband Deutscher Studentenschaften die sofortige Anhebung des Förderungshöchstbetrages auf 500,- DM und die Anhebung des Elternfreibetrages auf 1200,- DM als ersten Schritt zur kostendeckenden Ausbildungsförderung. ~~Die wertgebende Unterstützung dieser Forderungen hat sich~~ ^{braucht} ~~während~~
~~Man~~ ~~erhofft~~ Diese Forderungen, die von einer breiten Öffentlichkeit unterstützt werden, dürfen aber nicht bel

eine noch stärkere Belastung der arbeitenden Bevölkerung
~~zu~~ verwirklicht werden, sondern durch einen Abbau
der Geldverschwendung im Rüstungssektor sowie durch
eine stärkere Besteuerung der Großkonzerne.